BREMISCHE BÜRGERSCHAFT

Landtag
15. Wahlperiode

Drucksache 15/499

Große Anfrage der Fraktion der CDU

Mehr Arbeitsplätze durch Weiterentwicklung der Flughäfen in Bremen und Bremerhaven

Mit dem am 30. August diesen Jahres beschlossenen Flughafenkonzept hat die Bundesregierung erfreulicherweise die große wirtschaftliche Bedeutung des Luftverkehrs anerkannt.

Für Bundesverkehrsminister Klimmt ist damit die Schaffung von mehreren hunderttausend zusätzlichen Arbeitsplätzen verbunden. Gleichzeitig hat die Bundesregierung die Länder aufgefordert, die dafür notwendigen Kapazitätsmaßnahmen zu treffen.

Bezogen auf Bremen haben Senat und Bürgerschaft immer wieder festgestellt, dass der Flughafen Bremen oberzentrale Funktionen und gleichzeitig eine wichtige Ankerfunktion für die Ansiedlung neuer Betriebe erfüllt. Dies trifft auch in ähnlicher Form auf den Regionalflughafen Bremerhaven-Luneort zu.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

- 1. Teilt der Senat die Auffassung, dass insbesondere der Airport Bremen weiterentwickelt werden muss, mit dem Ziel, sowohl die volle Nutzbarkeit der vorhandenen Kapazitäten sicherzustellen als auch zukünftigen Wachstumserfordernissen gerecht zu werden?
- 2. Teilt der Senat weiterhin die Auffassung, dass die oberzentrale Funktion des Airport Bremen für den Nordwesten sowohl im Geschäftsreise- und Tourismusverkehr als auch im Luftfrachtverkehr auszubauen ist?
- 3. Wie beurteilt der Senat die jeweilige wirtschaftliche Bedeutung der Flughäfen in Bremen und in Bremerhaven
 - a) für die beiden Städte,
 - b) für die jeweilige Einzugsregion?
- 4. Wie haben sich seit 1995 die Flugbewegungs- und Fluggastzahlen im gewerblichen Luftverkehr (Linien-, Touristik- und Geschäftsverkehr sowie Sonderflüge) an beiden Standorten entwickelt?
- 5. Welche konkreten Planungen liegen am Airport Bremen vor, um das Angebot im Linienverkehr und im Touristikverkehr weiter zu verbessern?
- 6. Wie gedenken Senat und Flughafen dem steigenden Wettbewerbsdruck im Touristikverkehr insbesondere durch den Flughafen Münster-Osnabrück zu begegnen?
- 7. Welche Hemmnisse behinderten in der Vergangenheit und derzeit die Verbesserung des Angebotes am Airport Bremen, sowohl im Linien- als auch im Touristikverkehr, und was gedenken Senat und Flughafen zur Beseitigung dieser Hemmnisse zu unternehmen?
- 8. Welche konkreten Planungen liegen am Airport Bremen und am Regionalflughafen Bremerhaven-Luneort vor, um das Luftfrachtgeschäft auszuweiten?

- 9. Wie haben sich seit 1995 die Arbeitsplatzzahlen an beiden Standorten entwickelt
 - a) mit dem Luftverkehr verbundene Arbeitsplätze,
 - b) durch die Flughäfen induzierte Arbeitsplätze (z. B. in den angrenzenden Gewerbegebieten)?
- 10. Wie werden sich die Arbeitsplatzzahlen an beiden Standorten unter Berücksichtigung des jetzigen Ausbauzustandes (Airport Bremen), bzw. des bereits beschlossenen Ausbauzustandes (Bremerhaven) bis zum Jahr 2010 weiterentwickeln (Prognosedaten)
 - a) mit dem Luftverkehr verbundene Arbeitsplätze,
 - b) durch die Flughäfen induzierte Arbeitsplätze?
- 11. Wie viele neue und über dem Rahmen der Frage 9 liegenden zusätzlichen Arbeitsplätze können insgesamt am Airport Bremen entstehen, wenn die Koalitionsvereinbarung von 1999 umgesetzt worden ist?
- 12. Wann wird der Senat das zukunftsfähige Konzept, das auch strategische Allianzen ermöglicht, mit einem Zeithorizont 2010 vorlegen?

Kastendiek, Eckhoff und Fraktion der CDU